Inhalt

Vorwort	5
Verbreitung und Vertiefung der Demokratie im Zeitalter der Globalisierung	7
Beschäftigung und Gerechtigkeit in der Weltwirtschaft	11
Die Menschenrechte und die Arbeitswelt	19
Die Abschaffung der Diskriminierung am Arbeitsplatz	. 23
Die Organisierung internationaler Solidarität	.27
Die Gewerkschaften im 21. Jahrhundert:	
die Auswirkung der Globalisierung auf die Gewerkschaftsstrukturen und -aktivitäten	33

Vorwort

IBFG-Kongress -Die weltweite Arbeitnehmerschaft zu Beginn des neuen Millenniums 1. Gewerkschaftsführer/innen aus aller Welt treffen im April 2000 in Durban (Südafrika) zusammen, um eine Woche lang über die Zukunft der organisierten Arbeitnehmerschaft zu diskutieren. Der 17. Weltkongress des IBFG findet zu Beginn eines neuen Millenniums statt und zu einem Zeitpunkt, zu dem man sich verstärkt bewusst wird, dass eine Reihe von ineinandergreifenden sozialen, politischen und wirtschaftlichen Veränderungen zu einem Wendepunkt in der Geschichte der Gewerkschaftsbewegung geführt haben. Ziel dieses Berichtes ist es, die Aufmerksamkeit der Kongressdelegierten und Gewerkschaftsaktivist(inn)en in der ganzen Welt auf das Ausmass und die Bedeutung der Herausforderungen zu richten, denen die Gewerkschaften jetzt durch die Beschleunigung Globalisierung ausgesetzt sind. Der Bericht enthält ausserdem Vorschläge für Massnahmen zum Aufbau eines starken internationalen Netzwerks der Unterstützung für Gewerkschaften und ihre Mitglieder.

Neue Strategien für neue Herausforderungen 2. Dieser Bericht kommt zu dem Schluss, dass die grundsätzlichen Ziele der Gewerkschaften, nämlich Würde und Gerechtigkeit, akzeptable Arbeit und ein Ende der Diskriminierung, zwar nach wie vor wichtig sind, dass jedoch eine Überprüfung vieler unserer Strategien und organisatorischen Methoden erforderlich ist. Dazu muss mit kühlem, unsentimentalem Blick untersucht werden, was die Gewerkschaften tun müssen, um angesichts der sich wandelnden Bedürfnisse der Mitglieder in einer sich verändernden Welt ihre Relevanz zu behalten.

Schwerpunkte des Berichtes

3. Die folgende Zusammenfassung beinhaltet die wichtigsten Punkte des Berichtes. Die sechs Kapitel konzentrieren sich auf folgendes:

die Notwendigkeit weiterer Fortschritte bei der Verbreitung und Vertiefung der demokratischen Kultur;

die Notwendigkeit eines neuen, multilateralen Ansatzes zur Integration von wirtschaftlichem Wachstum und Umweltund sozialem Schutz, um die negativen Auswirkungen der Liberalisierung und der technologischen Veränderungen auf die Gesellschaft auszugleichen;

den fortgesetzten Kampf für die weltweite Anerkennung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit, Organisierung und Tarifverhandlungen;

 die Beseitigung der Hindernisse für die Gleichstellung der Geschlechter und die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung;

die gewerkschaftliche Organisierung in einer Arbeitswelt, die

- durch die globalen Produktionsnetzwerke der transnationalen Wirtschaft und durch die Ausbreitung des informellen Sektors rapide verändert wird;
- die Reform der internationalen freien Gewerkschaftsbewegung, damit sie den Bedürfnissen der Gewerkschaften und ihrer Mitglieder in einer stärker verflochtenen Welt gerecht werden kann.